

WELCOME



BIK **BREITBAND** **INITIATIVE** **KÄRNTEN**

LAND  KÄRNTEN

X

DAS KÄRNTNER BREITBANDMODELL

Peter Scharck
Geschäftsführung Breitbandinitiative Kärnten GmbH

CMG Fiberday 2021 – Austria goes GIGABIT

16.09.2021 Klagenfurt

AGENDA

1

ALLGEMEINES

2

MEHRPHASENPLAN

3

GROßREGION GÖRTSCHITZTAL

4

BETREIBER - INVESTOR SUCHE

5

UNITRENCHER

6

AUSBLICK

1. AUFGABENBEREICHE



100% im Eigentum des
Land Kärnten

2 Aufgaben

als Breitbandbüro

- Drehscheibe nach Innen und Außen
- Gemeindeberatung
- Vertretung zu Bund und EU

als BIK GmbH

- Infrastrukturprojekte
- Finanzierung

1. AUSGANGSSITUATION UND ZIEL

- I. Marktversagen in strukturschwachen ländlichen Regionen entgegenwirken.
- II. Mit den **zur Verfügung gestellten finanziellen Mitteln möglichst vielen Menschen Zugang** zu einem Glasfaseranschluss **ermöglichen**.
- III. Einschränkung durch Fördergebietskulisse (weiße und schwarze Gebiete)
- IV. Intelligente Planungsarithmetik
- V. Zusammenführung von Gemeinden zur Erreichung einer kritischen Masse von Nutzungseinheiten -> **BIK Modell für Regionen**



2.

MEHRPHASENPLAN

-DEAL FLOW-



Masterplan



Struktur –
Detailplanung



Betreiber/Investor- &
Bauausschreibung



Ausbau und
Inbetriebnahme



Laufender Betrieb
(langfristig)

2.

MASTERPLAN

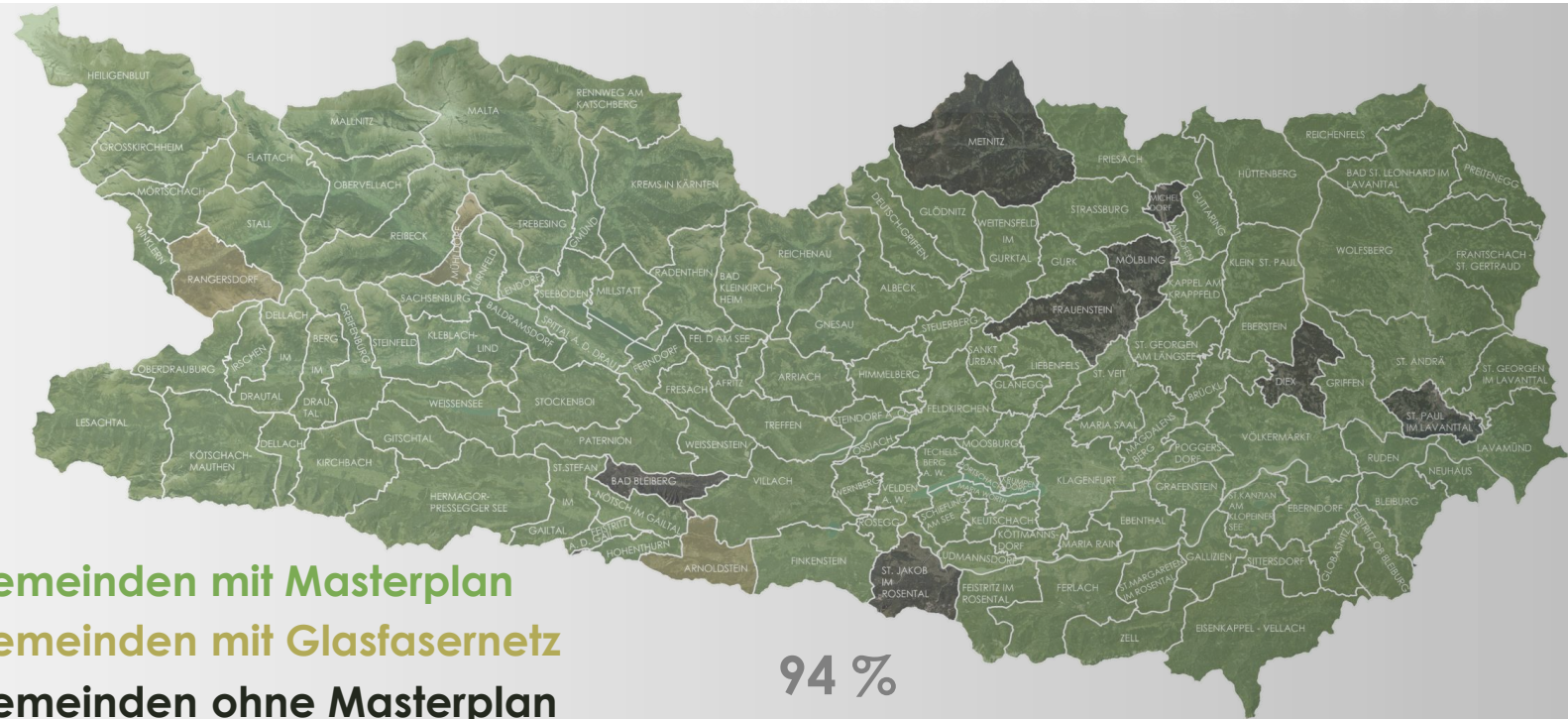
Phase

1

Masterplan

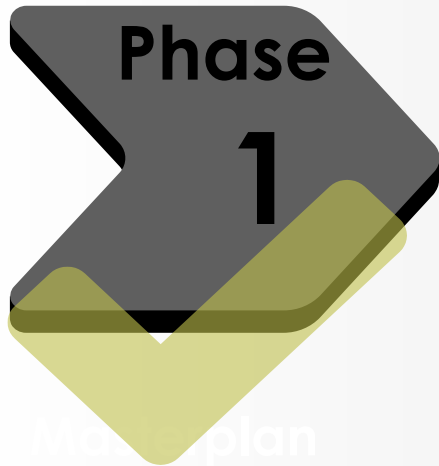
- 121 **Gemeinden mit Masterplan**
- 3 **Gemeinden mit Glasfasernetz**
- 8 **Gemeinden ohne Masterplan**

94 %



2.

PHASE II PLANUNG



Intelligente Planungsarithmetik

(Basis **mathematisches Simulationsmodell**)

- Entwurf eines funktionalen Gesamtnetzes
- Ermittlung der günstigsten Cluster
- höchstmögliche Flächendeckung bei optimalem Einsatz von öffentlichem und privatem Kapital
- Ermittlung der Cluster, welche mit max. 2.000 € / homes passed gebaut werden können

STATUS PII PLANUNG

2.



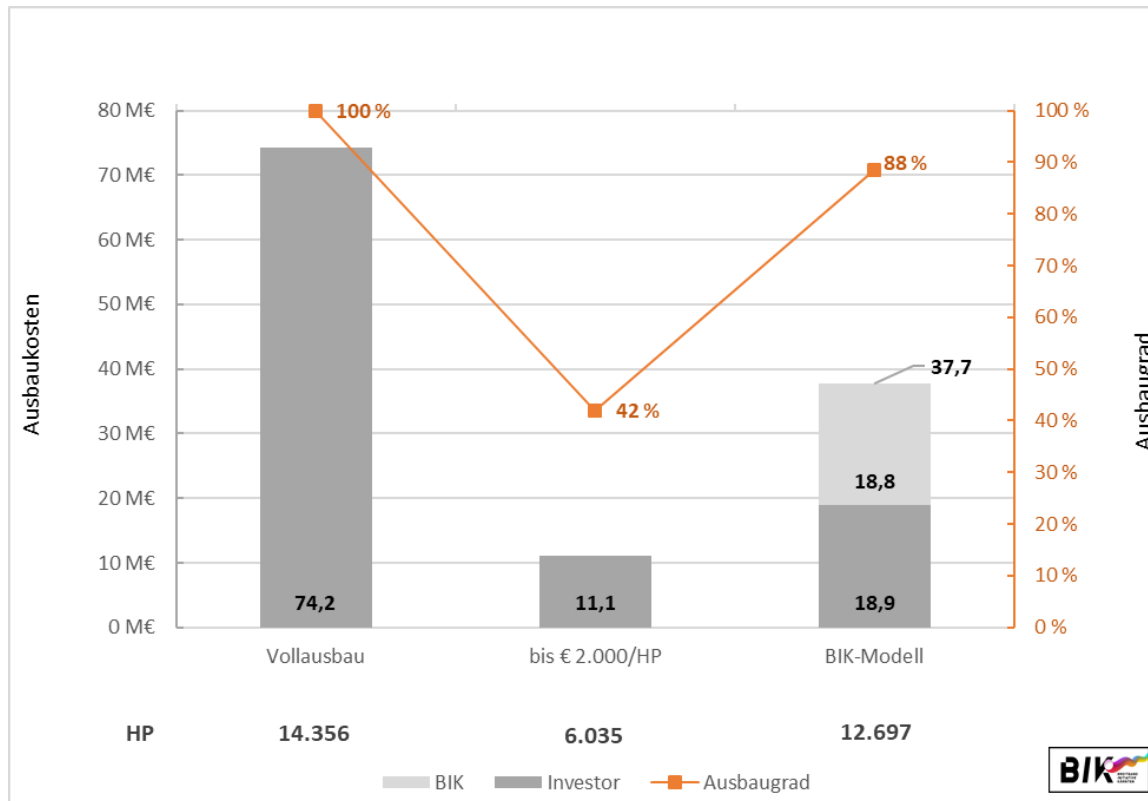
86 Gemeinden mit PII Planung

8 Gemeinden mit bestehendem Glasfasernetz

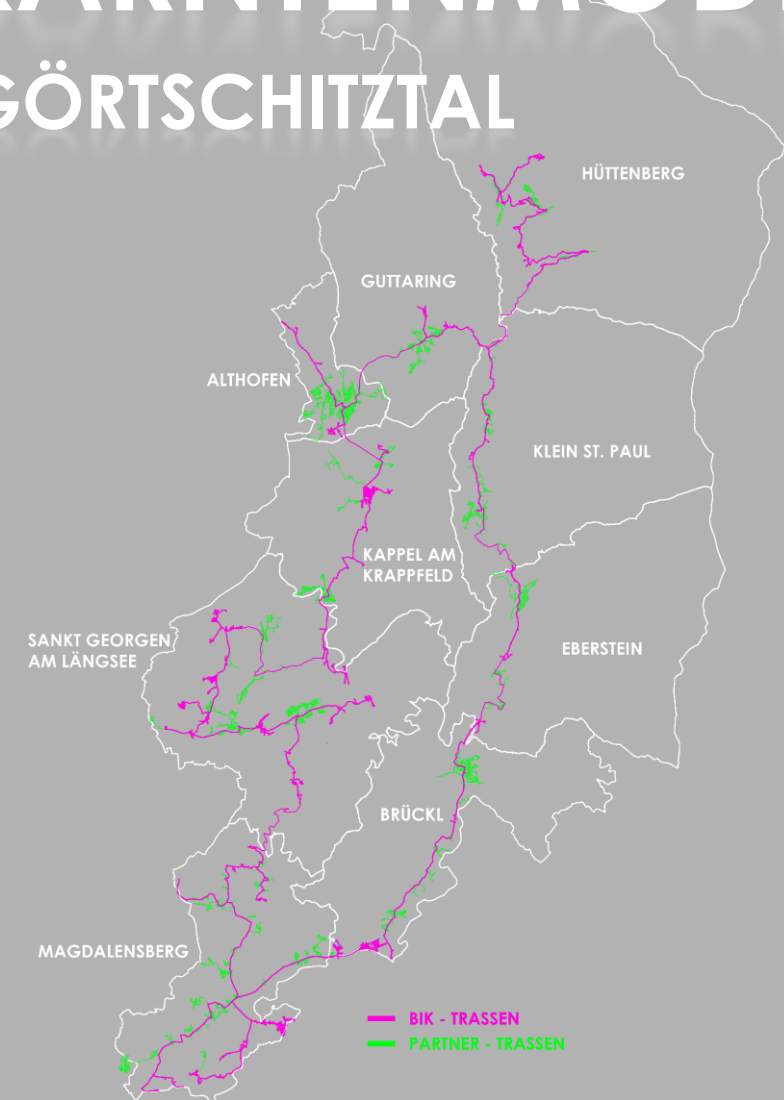
Gemeinden mit einer Phase 2 Planung: **86**
 Gemeinden mit bestehendem Glasfasernetz: **8**
 Gesamt: **94**

Planungsgrad: 71 %

3. HEBELWIRKUNG KÄRNTENMODELL AM BEISPIEL GROßREGION GÖRTSCHITZTAL



Investor < € 2.000/HP



FACTS

3. GROßREGION GÖRTSCHITZTAL

I. BIK Trassen (*unwirtschaftlich*)

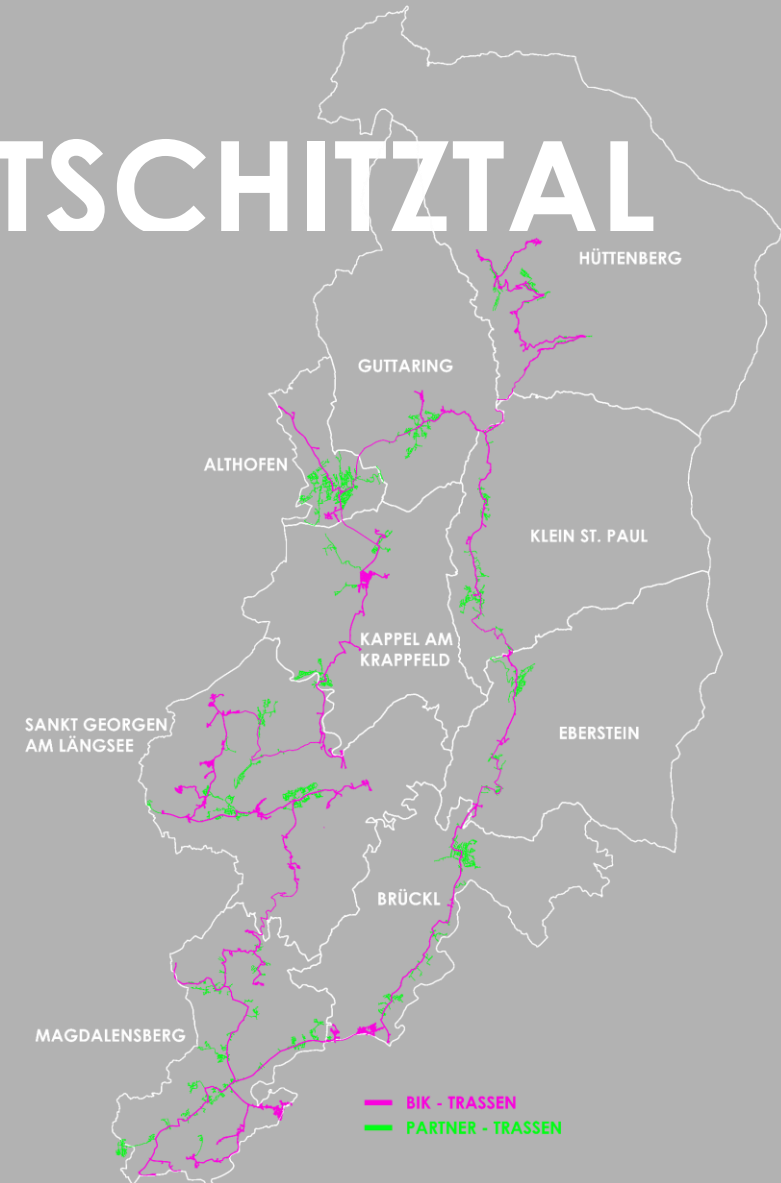
- POPs
- Verbindungsstrecken (Backhaul)
- Access für ca. 1.700 potenzielle Nutzungseinheiten im förderfähigen Gebiet
- **Investitionsvolumen EUR 20 Mio.**
- Bundesförderung EUR 11,5 Mio.
- **Streckenlänge 185 km**

II. Partnertrassen (*wirtschaftlich interessant*)

- Access für ca. 11.000 potenziellen Nutzungseinheiten im nicht förderfähigen Gebiet
- **Investitionsvolumen EUR 20 Mio.**
- **Streckenlänge 174 km**

III. Aktiver Netzbetrieb

- Zusammenschluss der beiden Netzteile zu einem Gesamtnetz
- Erreicht werden **ca. 12.700 potenzielle** Nutzungseinheiten, entspricht rund **88% Flächendeckung**

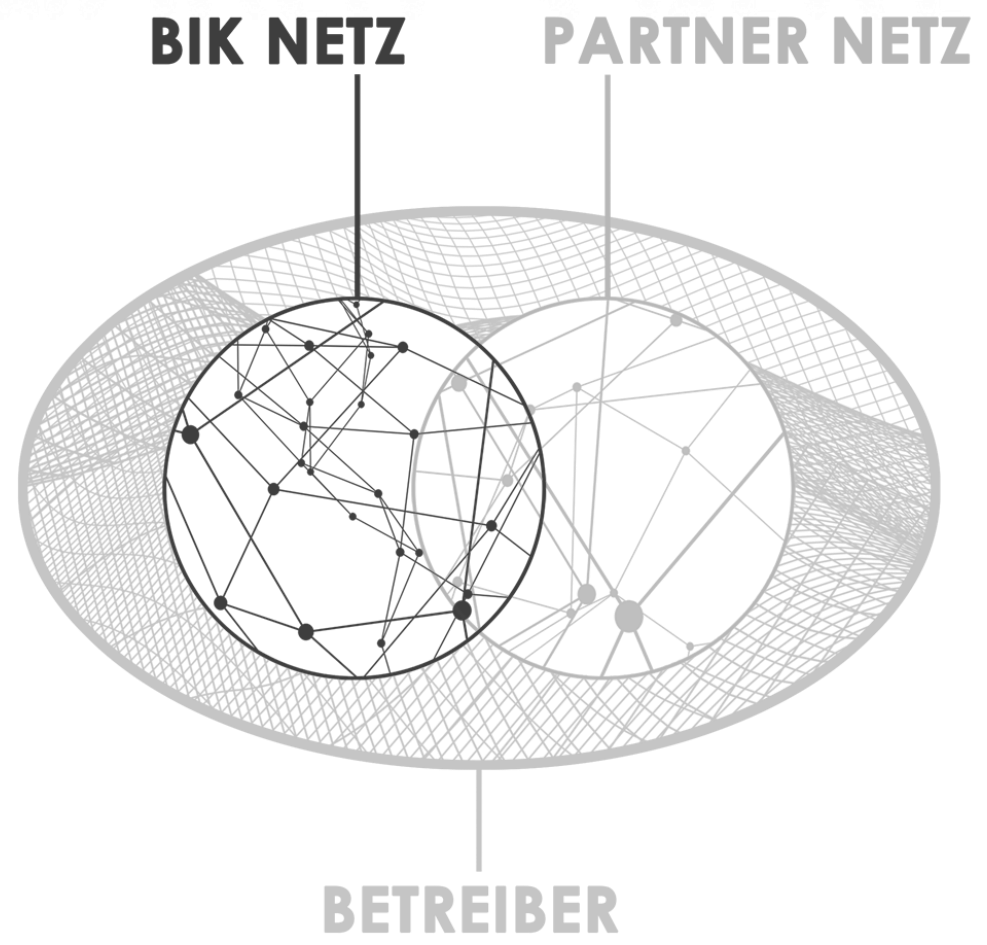


AUSGANGSSITUATION

4. INVESTOR / BETREIBERSUCHE

- I. **Einschränkung durch Fördergebietskulisse** (weiße und schwarze Gebiete)
- II. Suche nach privatem Partner aufgrund der besonderen Situation in Kärnten („Dalmatiner-Effekt“)
- III. Zusammenführung von neun Gemeinden **zur Erreichung einer kritischen Masse** von Nutzungseinheiten – Großregion Görtschitztal
- IV. Durchführung eines **zweistufigen Verhandlungsverfahrens mit vorheriger EU-weiter Bekanntmachung** zur Identifikation eines Investors / Betreibers
- V. Dauer des Verfahrens – 7 Monate

3. BIK-MODELL: 2 NETZE 1 BETREIBER



4. WAHL DES VERGABEVERFAHRENS

Zweistufiges Verhandlungsverfahren mit vorheriger EU-weiter Bekanntmachung

I. Offene Konzeption

- Nutzen von Marktwissen
- Erhöhung Anzahl TeilnehmerInnen
- Erhöhung Transaktionssicherheit

II. Prozessbegleitung

- Legal – Kanzlei Schiefer
- Financial – PWC Wien
- Etablierung einer fixen Projektgruppe
Schiefer/PWC/BIK



VERHANDLUNGSVERFAHREN MIT 4. EU-WEITER BEKANNTMACHUNG

EU weite Bekanntmachung – unbeschränkter Teilnehmerkreis

Erste Stufe Verhandlungsverfahren (7 Interessenten)

– **Eignungskriterien**

- Anzahl Unternehmensreferenzen Auswahl
- Merkmale der Unternehmensreferenzen
- Qualitative Bewertung der Unternehmensreferenzen

I. Zweite Stufe Verhandlungsverfahren

- 5 Bieter (Phase 1)
- 3 Bieter (Phase 2)

VERHANDLUNGSVERFAHREN

4.

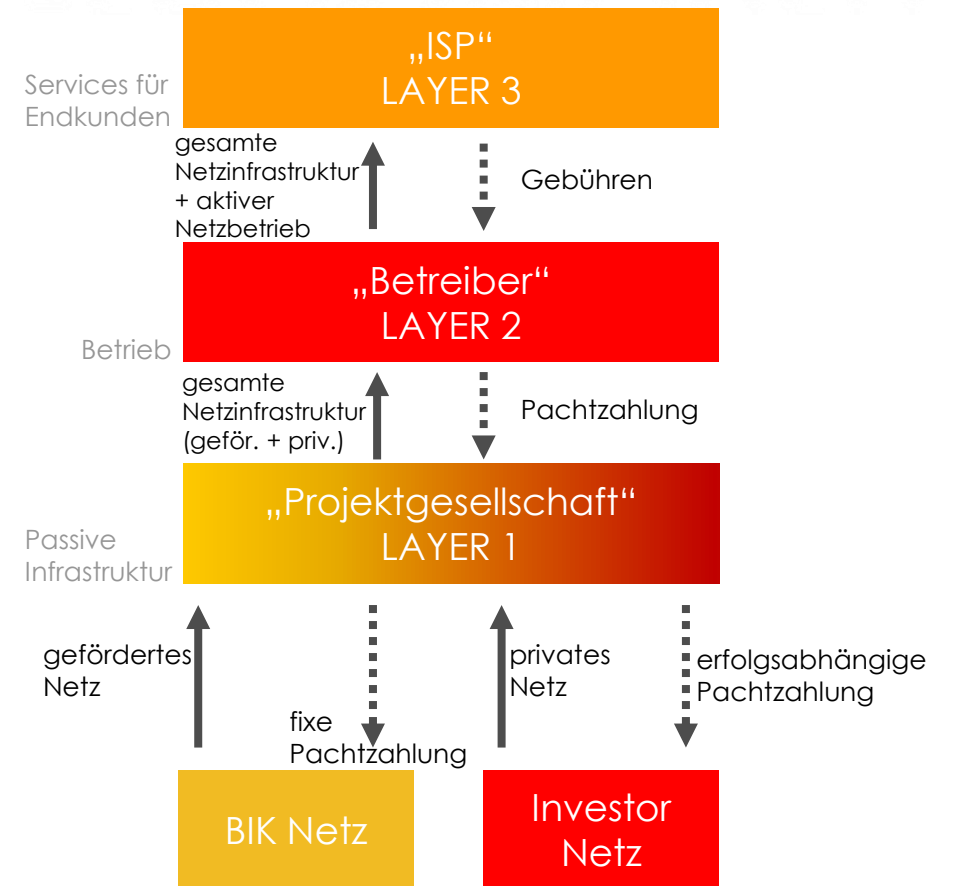
STUFE 2 PHASE 1

- I. Konzeptives Erstangebot inklusive eines Vorschlag für ein geeignetes **Vorgehensmodell**
 - Pacht
 - gemeinsame Projektgesellschaft
 - andere
- II. Festlegen der Bewertungskriterien (fixe Punktevergabe)
 - **Strategische Ziele (Versorgungsgrad und Schnelligkeit)**
 - **Wirtschaftlichkeit**
 - **Projektkonzept (Vertrieb, Bau- und Betrieb, Infrastruktur, Kundenparameter) & Präsentation**

4. FESTLEGUNG VORGEHENSMODELL

Mischmodell aus Pacht & Projektgesellschaft

- passive Netzinfrastruktur verbleibt über gesamte Laufzeit jeweils im Eigentum der BIK (gefördertes Netz) bzw. des Partners (nicht gefördertes Netz)
- die **Projektgesellschaft** (50:50 = BIK:Partner) **pachtet von den Eigentümern** die Netzteile
- die Projektgesellschaft (50:50 = BIK:Partner) **verpachtet** gesamtes Netz an den **Betreiber** (Active Network Operator)
- Wirtschaftlichkeit: BIK erhält eine **erfolgsunabhängige Pacht** über die Projektlaufzeit



4. VERHANDLUNGSVERFAHREN

STUFE 2 PHASE 2

I. Bewertungskriterien

Strategische Ziele

- Schnelligkeit des Flächenausbaus (18 Monate)
- Ausbaugrad bis 2023
- Ausbaugrad 2023 - 2026
- Total Separation Model
- Anzahl ISP

Wirtschaftlichkeit

- Erfolgsunabhängige Pacht
- Ramp Up Phase zulässig
- Freie Wahl der Laufzeit
- Ausschluss von Jahren ohne Zahlungen bzw. Ballonzahlungen

4. VERHANDLUNGSVERFAHREN

STUFE 2 PHASE 2

3 Angebote LAFO

I. Einführung zusätzliche Verhandlungsrunden

- **Angebote sehr heterogen**
- Herstellung von Vergleichbarkeit durch Schärfung der Bewertungskriterien
- Implementierung **Sicherheitenpaket**

II. Kommissionssitzung

- 4 externe Mitglieder
- 2 interne Mitglieder

III. Ergebnis

- Alle 3 über 80%
- Bestbieter über 90%

öGIG GmbH
Stattersdorfer Hauptstraße 56
3100 St. Pölten
T: +43 664 965 23 50
hartwig.tauber@oegig.at
www.oegig.at

So geht Glasfaser.



4. BAUSTART GÖRTSCHITZTAL



4.

WIE BAUT DIE BIK?



5.

MITVERLEGUNGEN BEI TIEFBAUMAßNAHMEN

- Überwiegende Kosten - Tiefbau
- Synergienutzung durch Mitverlegungen (Radwegbau, Kanal, Wasser, Strom, Straßensanierung)
- Seit 2019:
 - 71 Projekte umgesetzt
 - 93 km Trasse gebaut
 - 4,5 Mio € investiert



Keine Kosten und Mühen für die Gemeinde.

6.

AUSBLICK

- I. Eventuell Adaptierung des Kärnten Modells im Hinblick auf **BBA 2030**
- II. Projektstart weitere Region
 - 7 Gemeinden
 - 14.958 Homes Passed
 - 537 km Trassenlänge
- III. Planung und Implementierung Interconnectivity Carinthian Hub

THE END



**DAN
KE.**

BIK BREITBAND
INITIATIVE
KÄRNTEN

X

BIK Breitbandinitiative Kärnten GmbH
Peter Schark
Gabelsbergerstraße 5
9020 Klagenfurt am Wörthersee
+43 463 50 46 00
office@breitbandinitiative.at